

Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung des Wahlergebnisses und der Zuteilung der Sitze

Ort, Datum

Schmallenberg, 16.09.2025

- I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung der Stadt Schmallenberg am 14.09.2025 trat heute, am 16.09.2025 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Funktion
1.	König, Burkhard .	als Vorsitzender als stellv. Vorsitzender
2.	Schulte, Andreas Bette, Hans-Georg	als Beisitzer als stellv. Beisitzer
3.	Albers, Dietmar Dr. Schütte, Matthias	als Beisitzer als stellv. Beisitzer
4.	Guntermann, Marco Guntermann, Hubertus	als Beisitzer als stellv. Beisitzer
5.	Schrewe, Bernhard Franko, Michael	als Beisitzer als stellv. Beisitzer
6.	Stratmann, Hubert Lutter, Katja	als Beisitzer als stellv. Beisitzer
7.	Weber, Dietmar Dr. Conze, Thorsten	als Beisitzer als stellv. Beisitzer
8.	Broeske, Horst Schütte, Günter	als Beisitzer als stellv. Beisitzer
9.	Altenhoff, Guido Hörsberg, Christian	als Beisitzer als stellv. Beisitzer
10.	Hardebusch, Johannes Müller, Johannes	als Beisitzer als stellv. Beisitzer
11.	Meyer, Jürgen Begner, Angela	als Beisitzer als stellv. Beisitzer

Ferner waren zugezogen:

Familienname, Vorname	Funktion
Spaggiari, Frederike	als Schriftführer/in
	als Hilfskraft

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Absatz 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekannt gemacht worden.

- II. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹

--

III. Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl

Die Wahl in den Wahlbezirken hatte das aus der Anlage 2 (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtliche Ergebnis. Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewerber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	Bewerber/in
Fleckenberg	Rörig, Michael, CDU
Grafschaft	Schrewe, Bernhard, CDU
Gleidorf	Berg, Michael, CDU
Westfeld/Nordenau	Albers, Dietmar, CDU
Oberkirchen	Dr. Schütte, Matthias, CDU
Holthausen/Sorpetal	Schulte, Andreas, CDU
Schmallenberg/Oberstadt-Links	Blümer, Ralf, CDU
Schmallenberg/Oberstadt-Rechts	Bette, Hans-Georg, CDU
Schmallenberg/Mittelstadt	Dornseifer, Martin, CDU
Schmallenberg/Unterstadt I	Freiherr von Weichs, Friedrich, CDU
Schmallenberg/Unterstadt II	Geißler, Mathias, CDU
Wormbach/Lenne/Felbecke	Winkelmann, Jens, CDU
Berghausen/Arpe/Bracht	Plett, Joseph, CDU
Bödefeld	Gierse, Daniel, CDU
Dorlar/Altenilpe	Schauerte, Claudia, CDU
Bad Fredeburg/Oberstadt	Eiloff, Michael, CDU
Bad Fredeburg/Altstadt	Guntermann, Claus, CDU
Bad Fredeburg/Unterstadt	Guntermann, Marco, CDU
Rarbach/Westernbödefeld	Gödeke, Alexander, CDU

IV. Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus der Anlage ..2.. (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
CDU	7.756	58,31
UWG	1.886	14,18
BFS	1.338	10,06
GRÜNE	872	6,56
SPD	1.015	7,63
Die PARTEI	434	3,26

Insgesamt	13.301	100
-----------	--------	-----

2. Am Verhältnisausgleich nehmen nicht teil die Einzelbewerber/innen und folgende Parteien/Wählergruppen, weil für sie keine Reserveliste zugelassen ist: -
3. Durch Abzug der Stimmen dieser Einzelbewerber/innen, Parteien oder Wählergruppen von der Gesamtstimmenzahl (s. Nummer 1) wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien/Wählergruppen errechnet: Gesamtstimmenzahl 13301 minus Stimmenzahl der Einzelbewerber/innen und Parteien/Wählergruppen, die am Verhältnisausgleich nicht teilnehmen 0 = bereinigte Gesamtstimmenzahl 13301
4. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus den Reservelisten (Mindestzahl der Sitze nach § 3 Absatz 2 des Gesetzes ggf. abzüglich der Sitze, die auf Einzelbewerber/innen und auf Bewerber/innen von Parteien oder Wählergruppen entfallen sind, für die keine Reservelisten zugelassen worden sind) beträgt: 38
5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der bereinigten Gesamtstimmenzahl durch die Ausgangszahl der Sitze ergibt, beträgt 350,0263 (Angabe mit vier Stellen hinter dem Komma)
6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze ungerundet <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	7.756	350,0263	22,1583	22
UWG	1.886	350,0263	5,3881	5
BFS	1.338	350,0263	3,8225	4
GRÜNE	872	350,0263	2,4912	2
SPD	1.015	350,0263	2,8997	3
Die PARTEI	434	350,0263	1,2399	1
gesamt	13.301	---	---	37

7. Da nach Nummer 6 weniger Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert herabzusetzen.
- a). Bei **Unterschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der größte, zweitgrößte, drittgrößte usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5 erhöhte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Absatz 4 Satz 3 KWahlO):

Tabelle 2

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Sitze nach ganzen Zahlen lt. Tabelle 1	Sitze erhöht um 0,5	Divisorkandidaten <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Maßgeblicher Divisor <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>
CDU	7.756	22	22,5000	344,7111	348.8000
UWG	1.886	5	5,5000	342,9090	348.8000
BFS	1.338	4	4,5000	297,3333	348.8000
GRÜNE	872	2	2,5000	348,8000	348.8000
SPD	1.015	3	3,5000	290,0000	348.8000
Die PARTEI	434	1	1,5000	289,3333	348.8000

Aufgrund des Zuteilungsddivisors nach Buchstabe a) 0,5 stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	7.756	348,8000	22,2362	22
UWG	1.886	348,8000	5,4071	5
BFS	1.338	348,8000	3,8360	4
GRÜNE	872	348,8000	2,5000	3
SPD	1.015	348,8000	2,9099	3
Die PARTEI	434	348,8000	1,2442	1
gesamt	13.301	---	---	38

8. Eine Berechnung nach § 33 Abs. 3 KWahlG entfällt, weil keine Partei(en) / Wählergruppe(n) in den Wahlbezirken mehr Sitze errungen haben, als ihr / ihnen nach dem Verhältnisausgleich zusteht/zustehen.
 9. entfällt (da keine Partei mehr Direktmandate erhalten hat, als ihr Sitze zustehen)
 10. Eine Berechnung nach § 33 Abs. 4 KWahlG entfällt, da keine Partei / Wählergruppe mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen errungen hat, oder die Partei / Wählergruppe auch mehr als die Hälfte der Mandate besitzt.
- V. Die endgültig zu vergebenden Sitze verteilen sich wie folgt:

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor	Sitze ungerundet	Sitze nach ganzen Zahlen	Sitze aus den Wahlbezirken (Direktmandate)	Sitze aus der Reserveliste
CDU	7.756	348.8000	22,2362	22	19	3
UWG	1.886	348.8000	5,4071	5	0	5
BFS	1.338	348.8000	3,8360	4	0	4
GRÜNE	872	348.8000	2,5000	3	0	3
SPD	1.015	348.8000	2,9099	3	0	3
Die PARTEI	434	348.8000	1,2442	1	0	1
Gesamt	13.301			38	19	19

- VI. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt. Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

Partei / Wählergruppe	Kandidat Mandat
CDU	Gerbe, Annette Reservelistenplatz 7
CDU	Peters, Martin Reservelistenplatz 21

Partei / Wählergruppe	Kandidat Mandat
CDU	Hellermann, Johanna Sophie Reservelistenplatz 22
UWG	Wiese, Stefan Reservelistenplatz 1
UWG	Weber, Dietmar Reservelistenplatz 2
UWG	Dr. Conze, Thorsten Reservelistenplatz 3
UWG	Dr. Steppeler, Martin Reservelistenplatz 4
UWG	Wunderlich, Kerstin Reservelistenplatz 5
BFS	Albers, Matthias Reservelistenplatz 1
BFS	Altenhoff, Guido Reservelistenplatz 2
BFS	Hömberg, Christian Reservelistenplatz 3
BFS	Biecker, Dirk Reservelistenplatz 4
GRÜNE	Meyer, Jürgen Reservelistenplatz 1
GRÜNE	Schulte, Judith Reservelistenplatz 2
GRÜNE	Schröder, Rafael Reservelistenplatz 3
SPD	Vollmer, Stefan Reservelistenplatz 1
SPD	Hardebusch, Johannes Reservelistenplatz 2
SPD	Müller, Johannes Reservelistenplatz 3
Die PARTEI	Gomes, Theresa Reservelistenplatz 1

- VII.** Der Wahlleiter/Die Wahlleiterin verkündete das Wahlergebnis. Die Verhandlung war öffentlich. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem Wahlleiter/der Wahlleiterin, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der/Die Vorsitzende:

König, Burkhard / .

Die Beisitzer/innen:

Schulte, Andreas / ~~Paul, Hans-Gregor~~

1.

Albers, Dietmar / ~~Dr. Schatto, Matthias~~

2.

Guntermann, Marco / ~~Günter, Hubertus~~

3.

Schrewe, Bernhard / ~~Fischer, Michael~~

4.

Stratmann, Hubert / ~~Leiter, Katja~~

5.

Weber, Dietmar / ~~Dr. Gönzel, Moritz~~

6.

Broske, Horst / ~~Schilling, Günter~~

7.

Altenhoff, Guido / ~~Hilberg, Christian~~

8.

Hardebusch, Johannes / ~~Müller, Johannes~~

9.

Meyer, Jürgen / ~~Degener, Angelika~~

10.

Der/Die Schriftführer/in:

Spaggiari, Frederike

¹⁾ Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahl-niederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung